



♦ Chieming - auf einen Blick

Sehenswertes	<ul style="list-style-type: none">• Peterskirche aus dem Jahr 1882 mit drei im Turm eingemauerten römischen Weihesteinen aus dem 3. Jahrhundert• Museum im "Heimathaus" mit Exponaten von der Bronzezeit bis zu den Bajuwaren (geöffnet immer donnerstags während der Dorfführungen)
Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none">• Ortszentrum mit Geschäften und Lokalen• Dampfersteg: Große Rundfahrt um den ganzen See zur Herren- u. Fraueninsel• Strandbad mit Bootsverleih• frei zugänglicher Kiesstrand am Chiemsee-Rundweg Richtung Seebruck• sehr schöne und lange Seepromenade mit herrlichem Blick über den See und in die Chiemgauer Alpen• Behindertengerechte Beobachtungsplattform an der Seepromenade• Ausgangspunkt verschiedener ausgeschilderter Nordic-Walking-Routen

♦ Radfahren: Über Stöttham nach Gut Ising (ca. 10 km)



Von der Haltestelle geht es auf der Stötthamer Straße ortsauwärts bis in das kleine Dorf mit einigen sehenswerten alten Bauernhäusern. Wir fahren bis zum Ortsende und halten uns dann links nach "Seebruck". Wir überqueren die Staatsstraße und kommen auf einer Sandstraße in den Weiler "Weidach", von wo es einige hundert Meter entlang der Hauptstraße nach links geht, bis ein Feldweg zum Weiler "Fehling" links abbiegt.

Die abwechslungsreiche hügelige Landschaft, die vom Chiemseegletscher aufgeschoben wurde, ist fruchtbar und deshalb schon seit der Bronzezeit besiedelt. Immer wieder kommen bei Bauarbeiten Funde zu Tage, die man im "Heimathaus Chieming" besichtigen kann.

Gut Ising empfängt uns standesgemäß mit einer bildschönen alten Lindenallee und einem Golfplatz jüngeren Datums. Außerdem gibt es ein sehr gutes Restaurant, ein Hotel und einen Reiterhof. Das ehemalige Schlossgebäude

dient heute als Gymnasium mit Internat. Die kleine barocke Schlosskirche und der mit vielen schmiedeeisernen Grabkreuzen geschmückte Friedhof sind sehenswert.

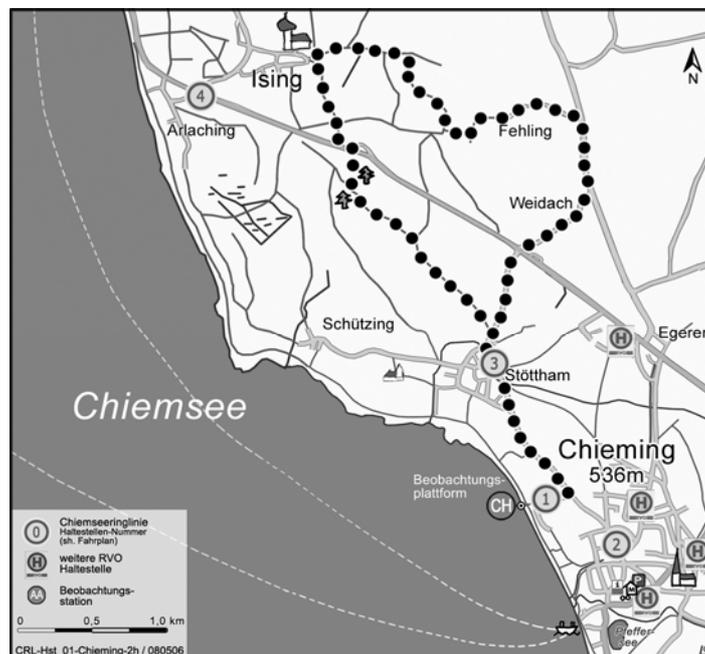
Zurück fahren wir wieder bis zum Beginn der Lindenallee und folgen dann dem



Wegweiser "Festhalle". Kurz danach beginnt ein Reit- und Wanderweg – wieder von Alleebäumen begleitet – der ins Tal hinunterführt. Im Wald folgen wir immer dem breiten Weg, der an der Staatsstraße endet.

Nun **schieben!** wir unser Rad entlang der vielbefahrenen Straße nach links, bis auf der anderen Straßenseite ein Waldweg beginnt. Jetzt erst überqueren wir die Straße und gelangen durch den Wald bald wieder in freies Gelände und nach Stöttham zurück, wobei wir Bergblick und Lerchengesang genießen können.

Wer nicht bei Stöttham in den Bus einsteigen will, kann auf dem Chiemseerundweg entweder bis Seebruck (ca. 6 km) oder bis Grabenstätt (ca. 8 km) weiterradeln.



Tourist-Info Chieming ♦ 83339 Chieming ♦ Hauptstr. 20 b ♦ Tel. 08664 / 9886 - 47 ♦ www.chieming.de